

HAMBURG

Oktober

Jahres-
ABO nur
29€

erleben

Nr. 192 · Oktober 25 · € 2,90

KONZERTE · THEATER · AUSSTELLUNGEN · ERLEBNIS-TIPPS



Bob Dylan



Christy de Burgh



Tina Turner

Kammeroper
Alte Oper

Deutscherhollen

HERMAN
VAN »Achtzig«
VEEN

Laeiszhalle Großer Saal
Do. 16. Okt. 20 Uhr,
Fr. 17. Okt. 20 Uhr,
Sa. 18. Okt. 20 Uhr

Das Oktober
Kulturprogramm

Laeiszhalle Großer Saal

The Simon & Garfunkel Story Der Klang der Stille



Nach ausverkauften Vorstellungen in Berlin, Düsseldorf, Köln und Hamburg, einer weltweiten Tournee und Standing Ovations bei jeder Vorstellung begeistert »The Simon & Garfunkel Story« weiterhin das Publikum auf der ganzen Welt. Diese Show ist derzeit die größte und erfolgreichste Theatershow, die das Leben und die Karriere der Folk/Rock-Sensation Simon & Garfunkel feiert. Mit einer Besetzung aus talentierten Schauspielern und Musiker:innen aus dem Londoner West End wird das Publikum in die groovige Zeit der 1960er Jahre zurückversetzt. Das Stück erzählt die Geschichte von Paul Simon und Art Garfunkel von ihren bescheidenen Anfängen als Rock'n'Roll-Duo »Tom und Jerry« bis hin zu ihrem großen Erfolg und ihrer dramatischen Trennung und endet mit einer atemberaubenden Nachstellung des Reformationskonzerts im Central Park 1981. 2025 werden auf einer riesigen Projektionsfläche Fotos und Filmmaterial aus den 1960er Jahren gezeigt, während eine Band all ihre Hits spielt, darunter »Mrs. Robinson«, »Cecilia«, »Bridge Over Troubled Water«, »Homeward Bound«, »Sound of Silence« und viele mehr!

Laeiszhalle Großer Saal
Mo. 13.10. 20.00 Uhr
Tickets: 040-357 666 66
www.elbphilharmonie.de

HERMAN VAN VEEN »Achtzig«

Ein Tausendsassa feiert Geburtstag



Foto: Olaf Ballmann

Scheinbar mühelos singt Herman van Veen sein Repertoire in fünf Sprachen. 1966 stand er zum ersten Mal auf der Bühne und seitdem reist er mit seinen Vorstellungen rund um die Welt. Kein niederländischer Artist wird in den internationalen Theatern so gefeiert wie dieser künstlerische Tausendsassa aus Utrecht: L'Olympie Paris, Carré Amsterdam, Konzerthaus Wien, Admiralspalast Berlin, Carnegie Hall N.Y., De Bonkelaar Sliedrecht. Nie weiß man, was Herman spielen wird. Seine Vorstellung kann sich von einem Tag auf den anderen ändern, was er auch schon in der Elbphilharmonie Hamburg beweisen konnte. Das Hamburger Abendblatt schrieb danach: »Herman nahm die Elbphilharmonie im Sturm.« Nun feiert er seinen 80. Geburtstag in der Laeiszhalle.

Herman van Veen, geboren am 14. März 1945, wuchs in Utrecht auf und ging nach seiner Schulzeit auf das Musik-Konservatorium. 1965 gab er sein Theaterdebüt mit dem Soloprogramm »Harlekijn«. Seitdem ist er mit seinen Auftritten um die ganze Welt gereist. Er hat etwa einhundertachtzig CDs, ebenso viele Bücher und zwei Dutzend Theaterstücke veröffentlicht und ist seit über 10 Jahren auch als Maler erfolgreich.

Laeiszhalle Großer Saal, Do. 15. Okt. 20.00 Uhr,
Fr. 16. Okt. 20.00 Uhr, Sa. 17. Okt. 20.00 Uhr
Tickets: 040-357 666 66 · www.elbphilharmonie.de

CHRIS DE BURGH 50LO

Nach wie vor groß ist die Publikumsnachfrage für Konzerte von Chris de Burgh. Deshalb kommt der von Kritikern für erstklassige Gastspiele hoch gelobte Singer/Songwriter dieses Jahr nach einer Sommertour, wie bereits 2024, auch im Herbst erneut nach Deutschland. Das Motto seiner Auftritte zwischen dem 13. Oktober und 3. November bleibt identisch zu dem im Juli/August: »50LO«. Der Titel verweist einerseits darauf, dass er solo auftritt und sein 50. Bühnen-Jubiläum feiert, andererseits auf sein aktuelles Album: »Für ‚50‘ habe ich meine Lieblingssongs von jedem meiner früheren Studioalben ausgewählt“, erzählt der Sänger/ Gitarrist/Pianist, „und dazu drei neue Lieder aufgenommen.“ Auch über die Konzerte verrät der Bühnen-Profi einiges: »Bei dieser Tournee geht es darum, dass ich mich an meine Anfänge zurückerinnere, als ich solo zu Gitarren- oder Klavierbegleitung auftrat. Ich werde bei den Gastspielen zudem über die Musik sprechen, über den Ursprung der Songs und ihren Hintergrund.“ Außerdem gibt Chris de Burgh einige Coverversionen zum Besten, zählen doch unter anderen Elvis Presley, Toto sowie Lennon/McCartney, Paul Simon und Bob Dylan zu seinen Vorbildern. „Über zwei Stunden füllt der Ire, allein mit all seiner Klasse und seinen unfassbar vielen Songs. Dabei begleitet er sich die ganze Zeit nur selbst: mal an der Gitarre, mal am Klavier“ (SWR4). Und bei »Lady In Red« ist es um viele geschehen. Die Besucher liegen sich in den Armen, Küsse werden ausgetauscht, Tränen getrocknet... Chris de Burgh singt von Liebe und Frieden – da darf sein epischer Antikriegssong »Borderline« nicht fehlen.

Laeiszhalle Großer Saal, So. 26. Okt. 19.30 Uhr
Tickets: 040-357 666 66 · www.elbphilharmonie.de

Elbphilharmonie Großer Saal

STEFAN GWILDIS

»Das war doch grad' erst eben – 50 Jahre auf der Bühne«



Foto: Christian Barz

Sackschlepper, Sonnenbankaufsteller und Soul-Sensation, Hafen-Malocher und Lyrik-Rezitor, Fabrik-Besitzer, Gelegenheits-Weihnachtsmann und Deutschlands Antwort auf George Clooney – was ist Stefan Gwildis nicht alles schon gewesen. Dieser Charmebolz von einem Entertainer, dieses wandelnde Gesamtkunstwerk aus heimeliger Seelenruhe, Und was heißt überhaupt »gewesen«: Er ist das alles ja noch, irgendwie zumindest, und immer mal wieder. So, wie es ihm gerade gefällt. Und Stefan Gwildis gefällt Vieles, schon immer. Verschiedenste Dinge, die zu noch mehr Ideen und schließlich zu unendlich vielen erzählenswerten Geschichten führten. Fast zu viel für nur ein Leben – und allemal genug für einen zum Bersten gefüllten Abend: »Das war doch grad' erst eben – 50 Jahre auf der Bühne« ist daher weit mehr als ein Konzert, es ist eine wunderbare Mischung aus Hits und noch zu hebenden Schätzen, aus Bildern und Anekdoten, aus Songs und Szenen; eine klingende Werkschau, eine multimediale, aber sehr analoge Revue des gwildis'schen Schaffens.

**Elbphilharmonie
Großer Saal**
Fr. 10.10. 20.00 Uhr
Tickets: 040-357 666 66
www.elbphilharmonie.de


 11 Ausgaben
 für nur
€29,-
 inkl. Versand
 Kosten

 Telefon: 040-63 67 02 41
 Mobil: 0176 43 692 117
 e-mail:
 info@hamburg-erleben.com

Opernloft
PREMIERE
**KRIMIOPER –
SCHÜSSE VOR
SHANGHAI**

 Erleben Sie eine
 unvergessliche Reise
 auf hoher See mit der
MS OPERA!


Unser neues Abenteuer führt durch das Südchinesische Meer über Shanghai und Japan bis nach Hawaii. An Bord begrüßen Sie die Entertainment-Offiziere Jasmin und Freddy mit fröhlichen Liedern von Hafen und Heimweh. Eine alte Bekannte ist auch wieder dabei: die "bestens eingerichtete" Passagierin Aline. Gemeinsam begeistern die drei mit den schönsten Szenen aus Bizets "Die Perlenfischer", Puccinis "Madame Butterfly" oder Lohars "Das Land des Lächelns". Echte Gänsehaut-Momente entstehen mit den weltberühmten Arien "Nessun dorma", "Dein ist mein ganzes Herz" und dem hinreißenden Blumen-Duett aus "Lakmé", aber auch mit den unvergessenen Schlagern von Freddy Quinn, Lolita und den Blue Diamonds. Doch die Idylle trügt. Plötzlich fallen vor Shanghai Schüsse! Das Trio geht auf Mörderjagd und kommt einem Serientäter auf die Spur. Was mit dem normalen Trubel auf einer Kreuzfahrt beginnt, gipfelt in einem neuen Kriminalfall. Spannend, witzig und voller Überraschungen – eine Opern-Krimi-Komödie, die Sie so schnell nicht vergessen werden.

Opernloft
 Premiere: Fr. 17. Okt. 19.30 Uhr
 Tickets: 040-254 911 40
 www.opernloft.de

Hamburger Kammeroper Premiere Do. 09. Oktober 19.30 Uhr

Die Knef Story

 100 Jahre Hildegard Knef
 mit Stephan Hippe


Foto: Stephan Hippe

Hildegard Knef, deutscher Weltstar – rau, zerbrechlich, direkt. Ihre Songs, die sie in ihrem unnachahmlich trockenen Ton selbst geschrieben hat, treffen immer noch ins Schwarze. Die Geschichten, die sie erzählt, sind tragikomisch, sie zeugen von Humor, Wärme, Mut und einer leichten Schräglage des Lebens.

Stephan Hippe bringt in einer spannenden Reise zwischen Original und Neuinterpretation die unvergessliche Chanson-Legende auf moderne Weise zurück auf die Bühne. Mit multimedialen Elementen wie Originalaufnahmen und Projektionen verschmilzt die Aufführung Vergangenheit und Gegenwart und entführt das Publikum in Knefs Lebenswelt. Hildegard Knefs Texte sind mehr als nur zeitgenössische Chansons – sie sind poetische Reflexionen über das Leben, die Liebe, den Verlust und die Selbstbehauptung. Ihre Texte sprechen universelle Themen an, die heute genauso relevant sind wie damals. Eine Neuinterpretation der musikalischen Begleitung mit akustischen Instrumentierungen verleiht den Songs eine moderne Note, ohne den Kern der Botschaften zu verlieren. Diese Lieder sind keine Nostalgie-Nummern, sondern lebendige, witzige und manchmal bittere Reflexionen.

Hippe verkörpert nicht die Knef, er spielt mit ihren Themen, lässt sie tanzen, ironisch und zugleich tiefberührend. Der trockene Humor in ihren Texten, fein wie eine scharfe Klinge, durchzieht den Abend und hält die Balance zwischen Leichtigkeit und Ernsthaftigkeit. Hippe verleiht den Liedern eine moderne Note, ohne die Essenz zu verlieren.

Hamburger Kammeroper im Alleetheater
 Premiere Do. 09. Oktober 19.30 Uhr
 Infos: 040-38 29 59 · www.alleetheater.de

Thalia Gaußstraße

Hamburg Premiere Do. 09. Oktober 20.00 Uhr

**K(NO)W BLACK
HEROES**

 von Mable Preach,
 Regie Mable Preach


Foto: Isabel Muchaudon

Akos hat ein Raumschiff gebaut und packt gemeinsam mit ihrer Freundin Essinam die Koffer. Dabei stellen sie sich die Frage: Was nehmen wir mit? Die Antwort ist für sie eindeutig: Die Erfindungen Schwarzer Wissenschaftler*innen – von der Ampel über Teigausrollmaschinen bis hin zur Gasmaske. Und wenn sie auf ihrer Reise einen neuen Planeten entdecken? Dann wird der auf keinen Fall kolonisiert! Sie wollen es besser machen als die Kolonisator*innen und ihre eigenen kulturellen Werte, Religionen und Gesetze nicht dem neuen Planeten auferlegen.

Mable Preach, die in Hamburg auf Kampnagel und in der freien Theaterszene Erfolge feierte, begibt sich gemeinsam mit dem Ensemble in unterschiedliche Genres und Galaxien, um die Schwarzen Errungenschaften unserer jüngeren Zeitgeschichte sichtbar zu machen. Nun liegt es an uns: Was fangen wir an mit all dem Schwarzen Wissen? Welche Zukünfte können wir erdenken?

Thalia Gaußstraße
 Hamburg Premiere: Do. 09. Oktober 20.00 Uhr
 Karten: 040-32 81 44 44 · www.thalia-theater.de

**Alma Hoppes
Lustspielhaus**
**HH-
PREMIERE**
Marcel Kösling
Moment Mal!


Foto: Olaf Haas

Sind Sie bereit für einen Abend voller Lachen, Staunen und tiefgründiger Momente? Marcel Kösling, die Allzweckwaffe der deutschen Kleinkunstszene, präsentiert sein brandneues Programm „Moment Mal!“ – eine grandiose Mischung aus Comedy, Zauberei und Kabarett, die garantiert niemanden zur Uhr blicken lässt.

Mit seinem unverwechselbaren Humor, charmanten Geschichten und magischen Überraschungen bringt Kösling auch Sie (ja, Sie!) zum Nachdenken, Lachen und zum Staunen. Zwischen scharfsinnigen Pointen und verblüffenden Illusionen gelingt es ihm, den Dschungel unseres Alltags mit einem Augenzwinkern zu hinterfragen und die großen und kleinen Momente des Lebens in den Fokus zu rücken.

Ein Abend mit Marcel Kösling ist mehr als nur Unterhaltung – es ist ein Erlebnis, das im Gedächtnis bleibt. Ob Comedy-Fan, Zauberei-Liebhaber oder Kabarett-Kenner: Bei „Moment Mal!“ ist jede Sekunde ein Gewinn.

Marcel Kösling beweist: Humor und Magie sind die beste Medizin gegen den Stress des Alltags. Lassen Sie sich verzaubern – wenigstens für einen „Moment Mal!“

Alma Hoppes Lustspielhaus
 Premiere: Di. 21. Okt. 20 Uhr
 Tickets: 040-5 556 5 556
 www.almahoppe.de

								
Schauspielhaus Malersaal 1) Rangfoyer 2) Kirchenallee 39 20099 Hamburg Tel.: 040-24 87 13 www.schauspielhaus.de Kasse: Sa 12-19 Uhr	Junges Schauspielhaus Studio 1) Foyer 2) Wiesendamm 28 22305 Hamburg Tel.: 040-24 87 13 www.schauspielhaus.de Kasse: Sa 12-19 Uhr	Thalia Theater Alstertor Nachtsyl 1) Alstertor 1 20095 Hamburg Tel.: 040-32 81 4-444 www.thalia-theater.de Kasse: Mo-Sa 10-19 Uhr So und Feiert. 16-18 Uhr	Thalia Theater Gaußstraße Garage 1) Gaußstraße 190 22765 Hamburg Tel.: 040-32 81 4-444 www.thalia-theater.de Kasse: Mo-Sa 10-19 Uhr So und Feiert. 16-18 Uhr	Hamburger Kammeroper Max-Brauer-Allee 76 22765 Hamburg Tel.: 040-38 29 59 www.alleetheater.de Karten: Mo-Fr 10-18 Uhr	Theater für Kinder Max-Brauer-Allee 76 22765 Hamburg Tel.: 040-38 29 59 www.alleetheater.de Karten: Mo-Fr 10-18 Uhr	Opernloft Van-der-Smissen-Str. 4 22767 Hamburg Tickethotline: Tel.: 040- 254 910 40 täglich von 06-22 Uhr www.opernloft.de	Ernst Deutsch Theater Friedrich-Schütter-Platz 1 22087 Hamburg Tel.: 040-22 70 14 20 www.ernst-deutsch-theater.de Mo-Sa 10-18.30 Uhr So und Feiert. 14-18 Uhr	Ohnsorg-Theater Studio 1) Heidi-Kabel-Platz 1 20099 Hamburg Tel: 040-35 08 03 21 www.ohnsorg.de Kasse: Mo-Fr 10-18.30 Uhr Sa-So 14-18.30 Uhr

Plattdüütsch

by nature!

Tratsch op de Trepp – Der Ohnsorg-Klassiker mit Heidi Mahler

Wer kennt sie nicht – liebe Nachbarn, die stets den neuesten Klatsch und Tratsch parat haben, wobei sie es mit der Wahrheit nicht immer so genau nehmen. Ein solches Exemplar ist Meta Boldt! Sie wohnt mit dem pensionierten Steuerinspektor Ewald Brummer und der Witwe Knoop in einem Mietshaus. Die Witwe hat ihre separate Kammer an die junge Heike Seefeldt abgegeben. Auch den jungen Dieter Brummer hält nichts mehr zuhause, und so bezieht er – zum Missvergnügen seines Onkels Ewald – Quartier in dessen zur Wohnung gehöriger Kammer. Und natürlich werden auch die neuen Bewohner von Meta Boldt aufs Korn genommen.

Vorstellungen 7. bis 19. Oktober 2025 | Großes Haus

Foto: G2 Baraniak

Das Hamburger Rudelsingen

Beim RUDELSINGEN wird das Publikum live von zwei Musiker*innen begleitet, die Texte werden per Beamer auf eine Leinwand projiziert. So wird das Mitsingen zum puren Genuss! Das Repertoire ist bunt gemischt. Von Schlager bis Rock, vom aktuellen Radio-Hit bis zum Evergreen, für jeden Geschmack ist das Passende dabei. Gemeinsam werden die größten Hits von gestern bis heute und natürlich auch 1-2 plattdesche Songs gesungen.

Dabei ist jeder Abend einzigartig. Das Team Bröker stellt aus dem umfangreichen Repertoire immer wieder neue Programme zusammen. Das Publikum erschafft durch das gemeinsame Singen ein eigenes, ganz besonderes Konzerterlebnis. 2. Oktober 2025, 19.30 Uhr | Großes Haus

Das doppelte Lottchen – Dubbelt höllt beter

In den großen Ferien lernen sich Lotte und Luise auf einer Kinderfreizeit kennen. Die beiden sehen sich zum Verwechseln ähnlich! Schnell finden sie heraus, dass sie nur Zwillinge sein können und bei der Trennung ihrer Eltern wohl auseinandergerissen wurden. Nach dem ersten Schock nähern die beiden sich an und fragen sich, wie ihre Eltern sie einfach trennen konnten. Dem wollen sie auf den Grund gehen und fassen den waghalsigen Plan, nach den Ferien ihre Rollen zu tauschen: Luise, die bei ihrem Vater aufwächst, fährt zu ihrer Mutter nach Schleswig-Holstein und Lotte zum Vater, der als Musiker in Hamburg lebt. Sie schlüpfen in das Leben der jeweils anderen. Das sorgt für jede Menge Turbulenzen.

Nach *Emil und die Detektive* und *Pinkchen un Anton* steht nun der dritte Kästner auf dem Spielplan im Ohnsorg Studio. In dem nach Norddeutschland verlegten Klassiker bringt Lotte ihrer Zwillingsschwester Plattdütsch bei und so lernen auch die Zuschauer*innen die Sprache kennen.

Vorstellungen bis 16. November 2025 | ab 7 Jahren | Ohnsorg Studio

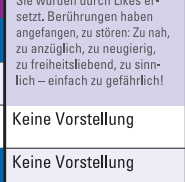
Erhardt & Alexander

Eine Hommage an Heinz Erhardt & Peter Alexander. Die großen Stars der 60/70/80er-Jahre werden in Form einer wunderbaren Komödie im Ohnsorg-Theater auf die Bühne gebracht. Horst Freckmann (Heinz Erhardt) und der österreichische Entertainer Peter Grimberg (Peter Alexander) entführen in ihrer Show „Erhardt & Alexander“ das Publikum in die heile Welt dieser Zeit. Freuen Sie sich auf ein Feuerwerk der guten Laune mit Sketchen, Gedichten und Liedern der beiden Ausnahmekünstler. Peter Grimberg und Horst Freckmann laden zu dieser kurzweiligen Zeitreise der deutschen Fernsehunterhaltung ein und garantieren die Bühnenhighlights der beiden Showlegenden Heinz Erhardt und Peter Alexander.

Vorstellung am 13. Oktober 2025 um 19.30 Uhr | Großes Haus

Nähere Infos/online buchen: www.ohnsorg.de

Theaterkasse: 040 - 35 08 03 21 E-Mail: kasse@ohnsorg.de

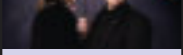
Mi. 1	Keine Vorstellung	10.30 Bambi: Eine Expedition in den... [6+]	20.00 Marschlande nach Jarka Kubsova	20.00 Anleitung ein anderer zu werden
Do. 2	Keine Vorstellung	10.30 Bambi: Eine Expedition in den... [6+]	20.00 Der Talisman von Johann Nestroy	Keine Vorstellung
Fr. 3	18.00 Hamlet <i>Premiere</i>	19.00 2) The Girl from Aleppo	19.00 Was ihr wollt nach W. Shakespeare	20.00 Anleitung ein anderer zu werden
Sa. 4	20.00 Heinz Strunk »Kein Geld Kein Glück...«	19.00 2) The Girl from Aleppo	20.00 Was ihr wollt nach W. Shakespeare	Keine Vorstellung
So. 5	16.00 Hamlet von William Shakespeare	11.00 Bambi: Eine Expedition in den... [6+]	16.00 Der Talisman von Johann Nestroy	19.00 Die Odyssee
Mo. 6	20.00 Der Damenlikörchor aus Hamburg	Keine Vorstellung	20.00 1) Christopher Tauber	Keine Vorstellung
Di. 7	19.30 Die Abweichlerin nach Tove Ditlevsen	Keine Vorstellung	20.00 Was ihr wollt nach W. Shakespeare	Keine Vorstellung
Mi. 8	20.00 Politik mit Anne Will	10.30 1) Bonni & Kleid [8+]	20.00 Marschlande nach Jarka Kubsova	Keine Vorstellung
Do. 9	20.00 KDK Stand Up	10.30 1) Bonni & Kleid [8+]	20.00 Der Talisman von Johann Nestroy	20.00 K(n)o(w) Black Heroes <i>Premiere</i>
Fr. 10	20.00 Gala des Scheiterns	10.30 1) Bonni & Kleid [8+]	Keine Vorstellung	20.00 Frommer Tanz nach Klaus Mann
Sa. 11	20.00 Carolin Emcke »Respekt ist zumutbar«	19.00 Annybody Home [14+]	20.00 Arendt <i>Premiere</i>	20.00 K(n)o(w) Black Heroes von M. Preach
So. 12	19.00 Letzte Lieder von Stefan Weiller	Keine Vorstellung	19.00 Marschlande nach Jarka Kubsova	19.30 Leif Randt »Let's talk about feelings«
Mo. 13	Keine Vorstellung	19.00 Annybody Home [14+]	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Di. 14	Keine Vorstellung	19.00 Annybody Home [14+]	20.00 Philipp Hochmair »Hochmair, wo bist du?«	20.00 Frommer Tanz nach Klaus Mann
Mi. 15	Keine Vorstellung	10.30 Annybody Home [14+]	19.00 Die Wut, die bleibt <i>Premiere</i>	20.00 Anleitung ein anderer zu werden
Do. 16	19.30 Vampire's Mountain <i>Uraufführung</i>	19.00 Annybody Home [14+]	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Fr. 17	19.30 Zukunft der Demokratie #8		20.00 Arendt von Rhea Lehman	20.00 Verwandlung <i>Premiere</i>
Sa. 18	Keine Vorstellung		15.00 Die Wut, die bleibt nach M. Fallwicl	20.00 Verwandlung nach Franz Kafka
So. 19	18.00 Vampire's Mountain		19.00 Die Wut, die bleibt nach M. Fallwicl	19.00 Frommer Tanz nach Klaus Mann
Mo. 20	Keine Vorstellung		Keine Vorstellung	20.00 Die Odyssee
Di. 21	20.00 Rae Garvey Orchestrated		20.00 Arendt von Rhea Lehman	20.00 Verwandlung nach Franz Kafka
Mi. 22	20.00 Samy Deluxe Orchestrated		19.30 Lesung Jussi Adler-Olsen	Keine Vorstellung
Do. 23	20.00 Montez Orchestrated		20.00 Marschlande nach Jarka Kubsova	20.00 Alles, was wir nicht erinnern
Fr. 24	20.00 Salut Salon: heimat		20.00 Arendt von Rhea Lehman	20.00 Frommer Tanz nach Klaus Mann
Sa. 25	18.00 Hamlet von William Shakespeare		20.00 Emilia Galotti von G. E. Lessing	20.00 K(n)o(w) Black Heroes von M. Preach
So. 26	20.00 A Perfect Sky		17.00 Der Talisman von Johann Nestroy	19.00 Asche von Elfriede Jelinek
Mo. 27	Keine Vorstellung		Keine Vorstellung	20.00 Alles, was wir nicht erinnern
Di. 28	Keine Vorstellung		20.00 Was ihr wollt nach W. Shakespeare	20.00 Verwandlung nach Franz Kafka
Mi. 29	19.30 1) Macht von Heidi Furre	Keine Vorstellung	20.00 Marschlande nach Jarka Kubsova	Keine Vorstellung
Do. 30	20.00 Vampire's Mountain	19.00 Fühler [12+] <i>Premiere</i>	20.00 Arendt von Rhea Lehman	20.00 Tod in Venedig von Thomas Mann
Fr. 31	19.30 Ein Sommer in Niendorf	Keine Vorstellung	16.00 Momo <i>Premiere</i>	19.00 Frommer Tanz nach Klaus Mann



La Traviata
Oper von Giuseppe Verdi
Giuseppe Verdis Meisterwerk La Traviata stellt die großen Themen Liebe und Freiheit ins Zentrum – und das im Spannungsfeld gesellschaftlicher Doppelmoral und der Vergänglichkeit des Lebens.

Samstag, 04.10.
um 19.30 Uhr
Samstag, 04.10.
um 14.30 Uhr
Sonntag, 05.10.
um 19.00 Uhr
Freitag, 10.10.
um 19.30 Uhr
Samstag, 11.10.
um 19.30 Uhr
Sonntag, 12.10.
um 19.00 Uhr
Mittwoch, 15.10.
um 19.30 Uhr
Freitag, 17.10.
um 19.30 Uhr
Samstag, 18.10.
um 19.30 Uhr
Sonntag, 19.10.
um 19.00 Uhr
Freitag, 24.10.
um 19.30 Uhr
Samstag, 25.10.
um 19.30 Uhr
Sonntag, 26.10.
um 19.00 Uhr

Das Geheimnis des Dschungels
Für Kinder ab 3 Jahren
Der Dschungel ist in Gefahr. Jeden Tag werden tausende von Bäumen gefällt und Tiere verlieren ihren Lebensraum. Wie kann es gelingen, ihn zu retten?
Tief im Dschungel ist ein Geheimnis versteckt, welches gefunden werden muss, damit die ratternden Sägen keine Bäume mehr fällen können.
Ein weiser witziger Troll aus dem hohen Norden träumt von diesem Geheimnis und macht sich auf den Weg. Nur mit Hilfe vieler Tiere, wie der klugen Schlange, des mutigen Tigers, des schillernden Papageis und mit viel Glück kann die Rettung gelingen.



Premiere: Die Knef Story
100 Jahre Hildegard Knef mit Stephan Hippe
Hildegard Knef, deutscher Weltstar – rau, zerbrechlich, direkt. Ihre Songs, die sie in ihrem unnaachhmlich trockenen Ton selbst geschrieben hat, treffen immer noch ins Schwarze.
Donnerstag, 09.10.
um 19.30 Uhr



Der kleine Mozart
Für Kinder ab 5 Jahren
Freitag, 03.10.
um 14.30 Uhr
Samstag, 04.10.
um 14.30 Uhr
Sonntag, 05.10.
um 14.30 Uhr
Samstag, 11.10.
um 14.30 Uhr
Sonntag, 12.10.
um 14.30 Uhr
Samstag, 18.10.
um 14.30 Uhr
Sonntag, 19.10.
um 14.30 Uhr
Samstag, 25.10.
um 14.30 Uhr
Sonntag, 26.10.
um 14.30 Uhr
Freitag, 31.10.
um 14.30 Uhr

Das Geheimnis des Dschungels
Für Kinder ab 3 Jahren
Der Dschungel ist in Gefahr. Jeden Tag werden tausende von Bäumen gefällt und Tiere verlieren ihren Lebensraum. Wie kann es gelingen, ihn zu retten?
Tief im Dschungel ist ein Geheimnis versteckt, welches gefunden werden muss, damit die ratternden Sägen keine Bäume mehr fällen können.
Ein weiser witziger Troll aus dem hohen Norden träumt von diesem Geheimnis und macht sich auf den Weg. Nur mit Hilfe vieler Tiere, wie der klugen Schlange, des mutigen Tigers, des schillernden Papageis und mit viel Glück kann die Rettung gelingen.

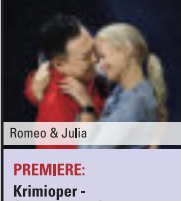


Der Froschkönig
Märchen nach den Brüdern Grimm mit Musik
Für Kinder ab 3 Jahren
Sonntag, 19.10.
um 11.00 Uhr

Der Karneval der Tiere
Ein musikalischer Traum
Für Kinder ab 3 Jahren
Donnerstag, 26.10.
um 11.00 Uhr



Carmen
Oper von Georges Bizet
Donnerstag, 02.10.
um 19.30 Uhr
Freitag, 03.10.
um 19.30 Uhr



Romeo & Julia
Oper von Charles Gounod
Samstag, 04.10.
um 19.30 Uhr



Schüsse vor Shanghai
Premiere: Krimiober - Schüsse vor Shanghai
Freitag, 17.10.
um 19.30 Uhr
weitere Termine:
Sonntag, 19.10.
um 18.00 Uhr



Fußballoper
Samstag, 25.10.
um 19.30 Uhr
Sonntag, 26.10.
um 18.00 Uhr



Halloween
Opern Slam - Halloween
Freitag, 31.10.
um 19.30 Uhr



19.00* Freche Möwe
Stand Up Comedy
19.30 Spatz und Engel
19.30 Spatz und Engel
19.30 Spatz und Engel
19.30 Spatz und Engel
19.30 Spatz und Engel
19.30 Spatz und Engel



19.30 Dantons Tod
19.30 Dantons Tod
19.30 Dantons Tod
19.30 Dantons Tod
19.30 Dantons Tod
19.30 Dantons Tod



19.30 Im Auschwung XVII
19.30 Im Auschwung XVII
19.30 Im Auschwung XVII
19.30 Im Auschwung XVII
19.30 Im Auschwung XVII
19.30 Im Auschwung XVII



11.00 Theater! Theater!
19.30 Frankenstein
19.30 Frankenstein

*** plattform Bühne**
1) Will Quadflieg Tagebuch 1945/46
2) Freche Möwe Stand Up Comedy



Foto: G2 Baraniak



Foto: Sinja Hasheider

Musical
Comedy
Krimi Oper
Kabarett

Ballett Tanz
Variété
Komödie

THEATER

Die 2te Heimat
Der Theatersalon
Phoenixhof
Schützenstraße 21
22761 Hamburg
Tel.: 040-30 60 65 41
www.die2teheimat.de
Kasse: Di u. Do 11-14 Uhr
Mi u. Fr 10-14 Uhr

Stadttheater Elmshorn
Klostersande 30
25336 Elmshorn
www.stadttheater-elmshorn.de
Karten: 04121 - 61189
Mo.-Fr. 9 - 12.30 u. 14-18 Uhr
Sa. 9-12.30 Uhr

Hamburger Kammerspiele
Hartungstraße 9-11
20146 Hamburg
www.hamburger-kammerspiele.de
Tel.: 040-41 33 44 0
Mo-Sa 14-18.00 Uhr

Das kleine Hoftheater
Bei der Martinskirche 2
22111 Hamburg
Tel.: 040-68 15 72
www.hoftheater.de
Theaterkasse: Jeweils zwei Stunden vor Beginn jeder Vorstellung

St.-Pauli-Theater
Spielbudenplatz 29-30
20359 Hamburg
Tel.: 040-4711 06 66
www.st-pauli-theater.de
Kasse: Mo-Sa 10-18.30 Uhr

Komödie Winterhuder Fährhaus
Hudtwalkerstr. 13
22299 Hamburg
Tel.: 040-480 680 80
www.komodie-hamburg.de
Kartentelefon: Mo-Sa 10-18.30 Uhr

Hamburger Sprechwerk
Klaus-Groth-Str. 23
20535 Hamburg
Tel.: 040-24 42 39 30
sprechwerk.hamburg

Altonaer Theater
Museumstraße 17
22765 Hamburg
Tel.: 040-3990 5870
www.altonaer-theater.de
Tageskasse: Mo-Fr 10-18 Uhr
Sa 14-18 Uhr

Theaterschiff
Holzbrücke 2
20459 Hamburg
www.theaterschiff.de
Ticket-Hotline: 040-696 50 560

ANZEIGE

Theater

TIPP

Schauspielhaus
Hamburg

Uraufführung: Do. 16. Oktober 19.30 Uhr

Vampire's Mountain

Mit: Jean-Charles Dumay,
Sachiko Hara, Sébastien Jacobs,
Sasha Rau, Bettina Stucky,
Samuel Weiss, Martin Zamorano



Foto: Katrin Ribbe

Wenn sich der Zukunftshorizont verdunkelt, haben Erzählungen von Vampiren Hochkonjunktur. Tatsächlich gibt es kein Volk der Erde, dem diese Geschichten fremd wären. Kein Volk der Erde, dem die Natur, die es zu beherrschen und verbrauchen lernte, nicht als Schreckgestalt wiederkehrte. Der bildende Künstler, Szenograf und Regisseur Philippe Quesne ist ein Meister des skurril-fantastischen Bildertheaters. In vielschichtigen Partituren verwebt er ästhetische und wissenschaftliche Fragestellungen zu zarten, melancholischen und überaus heiteren Panoramen unserer Zeit, in denen das Momentum der Verwandlung stets die entscheidende Rolle spielt. Als Kopf der französischen Performancegruppe Studio Vivarium gehört er seit mehr als zwei Jahrzehnten zu den erfolgreichsten europäischen Theatermacher*innen.

Zum ersten Mal wird er nun am Deutschen Schauspielhaus in Hamburg inszenieren, Mitglieder des Studio Vivarium und unseres Ensembles verbinden und mit ihnen gemeinsam den Ängsten unserer Gegenwart trotzen.

Schauspielhaus Hamburg
Uraufführung: Do. 16. Oktober 19.30 Uhr
Tickets: 040 - 40 248 713 · Infos: www.schauspielhaus.de

OKTOBER

	Mi. 1		20.00 Das Kind in mir will achtsam morden	Keine Vorstellung		19.30 Marlene Jaschke »Hier bin ich Mensch«	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	20.00 Making of a Man	19.30 The Black Rider	19.30 Selten so gelacht
	Do. 2		Keine Vorstellung	19.30 Sie sagt. Er sagt von Ferdinand v. Schirach		Keine Vorstellung	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	20.00 Die Zuckerschweine	19.30 The Black Rider	19.30 Selten so gelacht
	Fr. 3		Keine Vorstellung	19.30 Nächstes Jahr Bornplatzsynagoge		Ein Stück Großstadtrevier...	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	19.30 Hamburger werden in 90 Minuten
	Sa. 4	Der grüne Kakadu	Keine Vorstellung	19.30 Nächstes Jahr Bornplatzsynagoge		... ist eine „Theatumentary“ zwischen Comedy, Kammer-spiel und realem Wahnsinn, voll feinstem Witz und einem Schuss Meuterei. Und so kommt das Publikum in den Genuss, seine vertrauten Helden live, einmal völlig anders und von einer ganz neuen Seite zu sehen.	15.30 + 19.30 Der Videobeweis	18.00 Moving Systems	19.30 Mario und der Zauberer Bühne Cipolla	16+19.30 Hamburger werden in 90 Minuten
	So. 5	Ohrenschmaus – Herr Schultz in seinem Element	16.00 M. Millowitsch und Walter Sittler	18.00 Hitch und ich »Psycho«			18.00 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	14.00 + 18.00 Moving Systems	PREMIERE: Der Untertan	Keine Vorstellung
	Mo. 6	Sonntag, 05.10, um 17.15 Uhr		Keine Vorstellung			19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	Keine Vorstellung	Heinrich Manns Roman „Der Untertan“ beschreibt den Weg des Karrieristen Diederich Heßling von Kindheit an bis zum Zenit seines Erfolges. Diese Charakterstudie vom Beginn des 20. Jahrhunderts kommt uns heute erschreckend zeitgemäß entgegen.	Keine Vorstellung
	Di. 7	Der grüne Kakadu (Eine Hommage an den Sherry und den Port)		Keine Vorstellung			19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	Keine Vorstellung		19.30 Desperate Boatwives
	Mi. 8	Freitag, 10.10, um 19.00 Uhr	Der zerbrochne Krug	19.30 Sie sagt. Er sagt von Ferdinand v. Schirach		19.30 Ein Stück Großstadtrevier	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	20.00 Art von Yasmina Reza		19.30 Desperate Boatwives
	Do. 9			19.30 Sie sagt. Er sagt von Ferdinand v. Schirach		19.30 Ein Stück Großstadtrevier	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	20.00 Art von Yasmina Reza	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
	Fr. 10	Frau Antje erzählt Hamburg Folge 3 „Hamburg Royale“	19.30 MillerundMiller	19.30 Sie sagt. Er sagt von Ferdinand v. Schirach		19.30 Ein Stück Großstadtrevier	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	20.00 Art von Yasmina Reza	Keine Vorstellung	19.30 Desperate Boatwives
	Sa. 11	Samstag, 11.10, um 19.15 Uhr	19.30 MillerundMiller	19.30 Nächstes Jahr Bornplatzsynagoge		19.30 Ein Stück Großstadtrevier	15.30 + 19.30 Der Videobeweis		Keine Vorstellung	19.30 Desperate Boatwives
	So. 12		20.00 Wolfgang Trepper »Live«	15.00 Nächstes Jahr Bornplatzsynagoge	Herbst	18.00 Ein Stück Großstadtrevier	18.00 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry		19.00 Der Untertan Premiere	17.00 Desperate Boatwives
	Mo. 13	Knallvergnügt – Herr Schultz in seinem Element	20.00 Nikita Miller »Es war einmal im...«	19.30 Prima Facie	Komödie von Peter Quilter Die exzentrischen Schwestern Rosi und Kathrin – beide um die 70 Jahre alt – hatten nie eine gute Beziehung zueinander. Jetzt aber müssen sie sich zusammenraufen, um die Hochzeit von Kathrins Tochter zu organisieren. Während die optimistische Rosi ihre späten Jahre genießt, schlägt sich Kathrin mit ihrer letzten Scheidung herum. Im immer größer werdenden Chaos um Hochzeitstorten, Weine, Buffets und einen überaus attraktiven Gärtner müssen die Schwestern schockierende Neuigkeiten über sich selber entdecken und verarbeiten.	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung		Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
	Di. 14	Gelesen, gespielt und erzählt von und mit Thomas Schulz	Keine Vorstellung	19.30 Prima Facie		19.30 Ein Stück Großstadtrevier	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry		Keine Vorstellung	19.30 Ungeniert improvisiert
	Mi. 15	Freitag, 17.10, um 19.15 Uhr	Keine Vorstellung	19.30 Nächstes Jahr Bornplatzsynagoge		19.30 Ein Stück Großstadtrevier	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	20.00 Die Zuckerschweine-Soap	19.30 Der Untertan nach Heinrich Mann	19.30 Hamburger werden in 90 Minuten
	Do. 16		Keine Vorstellung	19.30 Nächstes Jahr Bornplatzsynagoge		19.30 Ein Stück Großstadtrevier	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	19.30 Exit Like an Animal Vol. 1 Premiere	19.30 Der Untertan nach Heinrich Mann	19.30 Desperate Boatwives
	Fr. 17	Frau Antje erzählt Hamburg Folge 2 „Auf großer Fahrt“	20.00 Der zerbrochne Krug	19.30 Sie sagt. Er sagt von Ferdinand v. Schirach		19.30 Ein Stück Großstadtrevier	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	19.30 Exit Like an Animal Vol. 1	19.30 Der Untertan nach Heinrich Mann	19.30 Desperate Boatwives
	Sa. 18	Samstag, 18.10, um 19.15 Uhr	Keine Vorstellung	19.30 Sie sagt. Er sagt von Ferdinand v. Schirach		19.30 Ein Stück Großstadtrevier	15.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry		19.30 Exit Like an Animal Vol. 1	19.30 Desperate Boatwives
	So. 19	Ueli und Frau Antje erzählen Rum (Rum-Tasting)	16.00 Tiet is Geld – Jetzt oder nie	18.00 Zeit der Schuldlosen		18.00 Ein Stück Großstadtrevier	18.00 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	18.30 Exit Like an Animal Vol. 1	The Black Rider	17.00 Desperate Boatwives
	Mo. 20	Sonntag, 19.10, um 17.15 Uhr	Das Kind in mir will achtsam morden			Keine Vorstellung	Keine Vorstellung		Ein teuflischer Pakt, eine verbotene Liebe und eine Reise in den Wahnsinn – „The Black Rider“ ist ein mitreißendes Musiktheater basierend auf Motiven der „Freischütz“-Sage. Mit der einzigartigen Musik von Tom Waits und den skurril-humorvollen Texten von William S. Burroughs.	Keine Vorstellung
	Di. 21		Der Ex-Strafverteidiger Björn Diemel führt mit Sascha, seinem kriminellen Partner mit Erzieherausbildung mittlerweile einen eigenen Kindergarten. Im ersten Stock des schicken Altbaus wohnt selbst und im Keller ist Boris, ein brutaler Verbrecher, eingesperrt. Die Entdeckung von Boris durch Max, dem Sohn von Laura, in die sich Björn verliebt hat, und den daraus entstehenden Verwicklungen führt von einem Problem für Björn zum nächsten. Außerdem ist da noch Nils, der Keller im Altbau, die Assis im Park und vor allem: Die Holgerson-Bande mit der goldenen Jesusstatue. Björn folgt den Ratschlägen seines Psycho-Coachs Breitner, dreht sein Gedankenkarussell und nimmt Kontakt zu seinem inneren Kind auf. Ein amüsanter Krimiabend mit Psychoeinheiten vom Feinsten.		HERBST ist eine Komödie, die mit viel Humor Familienbande, Älterwerden und das Zurechtfinden in einer sich immer schneller verändernden Welt sehr komisch verhandelt.	19.30 Ein Stück Großstadtrevier	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry		19.30 Der Untertan nach Heinrich Mann	19.30 Generation XY ungelöst
	Mi. 22	Frau Antje erzählt Hamburg Folge 1 „Große Namen“		19.30 Sie sagt. Er sagt von Ferdinand v. Schirach		19.30 Ein Stück Großstadtrevier	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	14.00 Pilks Irrenhaus	19.30 Wellen, Sturm und Steife Brisen	19.30 Generation XY ungelöst
	Do. 23	Mittwoch, 22.10, um 19.15 Uhr	Prima Facie	Keine Vorstellung		19.30 Ein Stück Großstadtrevier	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	19.00 Pilks Irrenhaus	19.30 Wellen, Sturm und Steife Brisen	19.30 Wellen, Sturm und Steife Brisen
	Fr. 24	Happy Birthday, Henry	19.30 Sie sagt. Er sagt von Ferdinand v. Schirach	Keine Vorstellung	Freitag, 03.10, Freitag, 10.10, Freitag, 17.10, Freitag, 24.10, Freitag, 31.10, jeweils um 19.30 Uhr	19.30 Ein Stück Großstadtrevier	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	19.00 Pilks Irrenhaus	19.30 Der Untertan nach Heinrich Mann	17.00 Wellen, Sturm und Steife Brisen
	Sa. 25	Freitag, 24.10, ab 19.15 Uhr	Keine Vorstellung			18.00 Ein Stück Großstadtrevier	18.00 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry		18.00 Der Untertan nach Heinrich Mann	Keine Vorstellung
	So. 26		Keine Vorstellung			19.30 Fred Costea »Live«	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
	Mo. 27	Ueli im Glück	Hitch und ich - Psycho		Samstag, 04.10, Samstag, 11.10, Samstag, 18.10, Samstag, 25.10, jeweils um 19.30 Uhr	19.30 Ein Stück Großstadtrevier	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	19.00 Das kunstseidene Mädchen	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
	Di. 28	Samstag, 25.10, um 19.15 Uhr	Ein verächtlich spannender Abend für Hitchcock-Fans, Literatur-Freaks, Cineasten und alle, die berührt sind für ihre Liebe zu guter Unterhaltung und einer perfekten Leseperformance! Willkommen zu „Hitch und Ich“			19.30 Ein Stück Großstadtrevier	15.30 + 19.30 Der Videobeweis	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	19.30 Das Ziel ist im Weg
	Mi. 29	Ein Picknick in der Champagne (Champagner-Tasting)			Sonntag, 05.10, Sonntag, 12.10, Sonntag, 19.10, Sonntag, 26.10, jeweils um 16.00 Uhr	19.30 Ein Stück Großstadtrevier	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	20.00 Carrie - Das Musical	19.30 Der Untertan nach Heinrich Mann	19.30 Das Ziel ist im Weg
	Do. 30	Samstag, 25.10, um 19.15 Uhr				19.30 Ein Stück Großstadtrevier	19.30 Der Videobeweis von Sébastien Thiéry	20.00 Carrie - Das Musical	19.30 Der Untertan nach Heinrich Mann	19.30 Das Ziel ist im Weg
	Fr. 31									

       				   			
Kampnagel Jarrestraße 20 22303 Hamburg Tel.: 040- 270 949 49 www.kampnagel.de Kasse: Di.-Sa.15-18 Uhr				Stage Operettenhaus Spielbudenplatz 1 20359 Hamburg Tickets unter: 01805-4444* www.stage-entertainment.de			
Alma Hoppes Lustspielhaus Ludolfstr. 53 20249 Hamburg Tel.: 040-555 6 555 6 www.almahoppe.de Kasse: täglich 11-19 Uhr				& Julia Dienstags, Mittwochs, jeweils um 18.30 Uhr Donnerstags, Freitags, jeweils um 19.30 Uhr Samstags, um 15.00 + 19.30 Uhr Sonntags, um 14.30 + 19.00 Uhr Montags, keine Vorstellung			
Schmidt Theater Spielbudenplatz 24-25 20359 Hamburg Tel.Vvk 9-19 Uhr Tel.: 040-31 77 88 99 www.schmidt-theater.de				Theater im Hafen Norderelbstr. 6 20457 Hamburg Tickets unter: 01805-4444* www.stage-entertainment.de			
Schmidts Tivoli Spielbudenplatz 27-28 20359 Hamburg Tel.Vvk 9-19 Uhr Tel.: 040-31 77 88 99 www.tivoli.de				Disneys Der König der Löwen Dienstags, Mittwochs, jeweils um 18.30 Uhr Donnerstags, Freitags, jeweils um 20.00 Uhr Samstags, um 15.00 + 20.00 Uhr Sonntags, um 14.00 + 18.30 Uhr Montags, keine Vorstellung			
Schmidtchen Theater Reeperbahn Spielbudenplatz 21-22 20359 Hamburg Tel.Vvk 9-19 Uhr Tel.: 040-31 77 88 99 www.tivoli.de				Neue Flora Stresemannstr. 159a 22769 Hamburg Tickets unter: 01805-4444* www.stage-entertainment.de			
Imperial Theater Reeperbahn 5 20359 Hamburg Tel.: 040-31 31 14 Mo-Sa 12-18 Uhr www.imperialtheater.de				Diesen Monat finden leider keine Veranstaltungen statt.			
Mehr! Theater am Großmarkt Hamburger Großmarkt Banksstraße 28 20097 Hamburg www.harry-potter-theater.de				Stage Theater an der Elbe Rohrweg 13 20457 Hamburg Tickets unter: 01805-4444* www.stage-entertainment.de			
FIRST STAGE Theater Hamburg Thedestraße 15 22767 Hamburg www.firststagehamburg.de Kartentelefon: 040-355 407 34 Mo-Fr 13-17 Uhr				MJ – Das Michael Jackson Musical Dienstags, Mittwochs, jeweils um 19.00 Uhr Donnerstags, Freitags, jeweils um 19.30 Uhr Samstags, um 14.30 + 19.30 Uhr Sonntags, um 14.30 + 19.00 Uhr Montags, keine Vorstellung			
18.00 Ashkan Shabani: »Queer, Life, Freedom«				*14 Cent/Min.			
20.00 William Wahl »wahlweise«							
19.30 Der 50 Dollar Diktator							
18.30 Heiße Ecke							
19.00 Spuren im Sand							
20.00 Scheibes HIT-KITCHEN							
20.00 Das indische Tuch							
19.00 Spuren im Sand							
20.00 Das indische Tuch							
19.30 Spuren im Sand							
20.00 Das indische Tuch							
18.00 Edith Jeske							
Keine Vorstellung							
19.00 Der Hamburger Comedy Slam							
Keine Vorstellung							
20.00 Ahmet Aslan							
20.00 Morden im Norden							
Keine Vorstellung							
20.00 Mathias Tretter »Souverän«							
20.00 Das indische Tuch							
20.00 Jan-P. Petersen »zu spät ist nie zu früh«							
20.00 Das indische Tuch							
19.00 Migrantpolitän							
20.00 Das indische Tuch							
12.00 Get Fusionized Kids							
19.00 Jan-P. Petersen »zu spät ist nie zu früh«							
18.00 Migrantpolitän							
Keine Vorstellung							
20.00 Alfons »jetzt noch deutscher«							
19.00 Migrantpolitän							
20.00 Alfons »jetzt noch deutscher«							
19.00 Enting Zhang/ Kevin C. P. Kassoma							
20.00 Das indische Tuch							
20.30 Yolanda Morales & Team							
20.00 Das indische Tuch							
20.00 Meow Mondayz							
20.00 Axel Zwingenberger							
18.00 Yolanda Morales & Team							
19.00 Liederjan »Derniere«							
Keine Vorstellung							
Keine Vorstellung							
20.00 Marcel Kösling HH Premiere							
Keine Vorstellung							
19.00 K3 Movement Class							
20.00 hidden shakepeare							
19.00 Justin Talplacido Shoulder							
20.00 Vince Ebert »VINCE of CHANGE«							
20.00 Mazelfreten							
15.00 Es war einmal 20.00 Der 50 Dollar ...							
20.00 Der 50 Dollar ... 23.59 Reeperbahn Royale							
20.00 Mazelfreten							
20.00 Nicole Jäger »Walküre«							
11.00 Achtsame Tiger 15+20 Heiße Ecke							
18.00 Der 50 Dollar Diktator							
12.30 Achtsame Tiger 17.00 Heiße Ecke							
Keine Vorstellung							
19.30 Maria Clara Groppler HH Premiere							
Keine Vorstellung							
20.00 Katie Freuden-schuss »Nichts bleibt...«							
19.30 Der 50 Dollar Diktator							
19.30 Heiße Ecke							
20.00 Michael Hatzius -ausverkauft-							
19.30 Der 50 Dollar Diktator							
19.30 Heiße Ecke							
20.00 Stefan Waghubinger							
14.30 Es war einmal 19.30 Der 50 Dollar ...							
19.30 Heiße Ecke							
15.00 Es war einmal 20.00 Der 50 Dollar ...							
15.00 Achtsame Tiger 20.00 Heiße Ecke							
19.00 Mic Drop and Dance							
20.00 Das indische Tuch							
20.00 Das indische Tuch							

Daphne de Luxe

„Bei alle Liebe ...“

Im neuen Programm von Daphne de Luxe liegt Liebe in der Luft! Mit einer gehörigen Portion Humor, viel Herz und reichlich Lebenserfahrung nimmt sie ihr Publikum mit auf eine spannende Reise durch die unendlichen Facetten der Liebe – von der unerfüllten Jugendliebe über die Höhen und Tiefen romantischer Beziehungen bis hin zur oft vernachlässigten Nächstenliebe in unserer hektischen Welt.

Während die junge Generation die Liebe entdeckt und Menschen im Internet nach dem Deckelchen suchen, begibt sich Daphne de Luxe auf eine wahrwitzige Mission: Sie versucht ihre Schwiegermutter auf dem Land zu verknuppeln. Denn, bei aller Liebe, braucht selbst das geduldige Gemüt ab und zu mal eine Atempause von ihrer Anwesenheit. Und natürlich wird auch das kuriose Liebesleben ihrer besten Freundin Birgit humorvoll durchleuchtet.

Die Meisterin der Selbstironie wirft aber nicht nur einen amüsierten Blick auf ihre Mitmenschen, sondern macht auch vor ihrem eigenen Beziehungsalg nicht halt. Ganz nebenbei analysiert und kommentiert sie aktuelle Themen und Phänomene unserer Zeit, indem sie vor allem die Familie ihres Mannes genau unter die Lupe nimmt.

Und wer glaubt, über die Liebe wurde schon alles gesungen, darf sich auf eine musikalische Besonderheit des neuen Programms freuen: Erstmals präsentiert Daphne de Luxe ausschließlich eigene Lieder. „Bei aller Liebe ...“ verspricht amüsante Unterhaltung, berührenden Gesang, kabarettistischen Tiefgang, augenzwinkende Selbstironie, bedingungslose Authentizität und die Botschaft der Selbstliebe. Ein Abend, der die Herausforderungen des Alltags vergessen und herdhaf über die eigenen kleinen Schwächen lachen lässt.

Festival der komischen Frauen „Comediennes de Luxe“

Drei Wochen pralles Programm mit rund 30 Künstlerinnen auf allen drei Schmidt-Bühnen: Das „Festival der komischen Frauen“ geht in die nächste Runde! Nach dem fulminanten Auftakt im letzten Herbst steht der Hamburger Kiez vom 6. bis 31. Oktober wieder ganz im Zeichen der weiblichen Comedy-Szene. Schirmherrin: Daphne de Luxe

Schmidts Tivoli
HH-Premiere: Di. 14. Oktober 19.30 Uhr
Kartentelefon: 040 - 31 77 88 99
www.tivoli.de



Foto: Daphne de Luxe

Asiatisch Spanisch
Hanseatisch Indisch
Chinesisch Fleisch
Pasta Mexikanisch
Japanisch Fisch
Italienisch Syrisch
vom Grill Mediterran
Vegetarisch Deutsch

KULINARISCH



UNSER TIPP Restaurant · Tapas Bar
Für Tapas ist immer Zeit.
Avelino Tapas y Vino
Spanisches Restaurant



Seit 40 Jahren Garant für exquisite Küche und Gastfreundschaft. In Hamburg steht Avelino Garcia Ortégavielen Jahren für hervorragende spanische und mediterrane Küche. Zunächst führte er lange das bekannte Restaurant Benedict in der Dorotheenstraße, das seinerzeit zu den ersten Adressen der Hansestadt zählte, bevor er einen Gourmet-Treff in der Wandelhalle im Hauptbahnhof eröffnete, der schnell berühmt war für seine Tapas und die feine Paella. Seit 1983 ist Avelino Garcia Ortega gastronomisch in Hamburg und Travemünde aktiv. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, seine Gäste im schönsten spanischen Stil mit regionalen Spezialitäten und leckeren Weinen zu verwöhnen. Für schöne Abende ist das Avelino Tapas y Vino die richtige Location. Avelino Garcia Ortega und Nadine Collardez bewirten Sie mit von Küchenchef Yassine Boagfa Ayad bereiteten, herrlichen Köstlichkeiten – neben der großen Auswahl traditioneller Tapas finden sich zahlreiche Suppen, Salate, Fisch- und Fleischspezialitäten und natürlich Nachspeisen, die Postres, die zusammen mit einem guten Digestif und Café den Abschluss bilden. Öffnungszeiten Di-Sa: 18-23 Uhr

ALEVINO TAPAS Y VINO
Katharinenstraße 31 · 20457 Hamburg
Tel.: 040-38 08 83 66 · www.avelinotapas.de

Farino di Nonna Eppendorf
Pitta e Pasta am Markt
Eppendorfer Landstraße 95 · 20249 Hamburg
Tel.: 040 · 42102675 · www.farinadinonna.pizza.de



Würde an diesem Standort kein Italiener beheimatet sein, wäre ganz Eppendorf vermutlich erbost. Direkt am Eppendorfer Marktplatz hat Hamburgs drittes Farina di Nonna Restaurant eröffnet und trifft damit in die Fußstapfen von Nevio und Lucacelli. Das Franchise-Unternehmen aus Kiel setzt auf Pizza nach Omas Rezept mit fluffigem Teig, viel Ruhe und hausgemachter Tomatensoße. Alle Klassiker sind auf der Speisekarte zu finden, von Funghi und Tonno bis Quattro Stagioni und Hawaiiana.

Garrison Steakhouse
Max-Bräuer-Allee 54 · 22765 Hamburg
040- 24 87 50 57 · www.garrison-hamburg.de



Das Garrison Steakhouse befindet sich zwar in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof Altona, doch haben die Betreibenden hier ein kleines Stück Ruhe im trubeligen Stadtteil gefunden. Das geräumige Restaurant lädt zu Steaks aus der Region oder aus Argentinien sowie Burger und einer Auswahl an Vorspeisen. Bei gutem Wetter locken zahlreiche Tische im großen Außenbereich. Und wenn dann doch noch der Zug erwischt werden muss, ist man nur eine Fußgängerampel vom Gleis entfernt – perfekt!

■ Typisch Hamburger Küche ■ Deutsch ■ International ■ Italienisch

Erlebnis-Tipps Sport · Spaß · Entspannung · Abenteuer

Altes Land: Idyllisches Ausflugsziel vor den Toren Hamburgs
Mit dem Rad durchs Alte Land



Foto: Markus Tiemann

Das Alte Land ist ideal für schöne Radtouren und kulinarische Ausflüge. Im Herbst laden viele Höfe in dem Obstanbaugebiet dazu ein, selbst Äpfel zu pflücken und Apfel-Spezialitäten zu probieren.

Die Region südlich der Elbe ist das größte Obstanbaugebiet Deutschlands. Neben Äpfeln wachsen dort auch Birnen, Kirschen und Pflaumen. Eingebettet in eine von weitläufigen Plantagen geprägte Landschaft liegen schmucke kleine Orte wie Jork oder Steinkirchen mit reich verzierten Fachwerkhäusern. Das Alte Land eignet sich hervorragend für ausgedehnte Radtouren. Zwölf Themen-Rundwege mit Längen zwischen 37 und 60 Kilometern führen zu verschiedenen Zielen, etwa zu Mühlen, durch Wald und Moor, durch die Elbmarsch oder zum ehemaligen Kloster in Harsefeld. Auf der sogenannten Obstroute geht es in zwei unterschiedlichen Schleifen an den kleinen Flüssen Schwinge, Lühe und Este sowie an der Elbe entlang bis nach Stade oder Buxtehude. Ein Routenlogo mit grünem Apfel und roter Kirsche weist den Weg. Drei weitere, zwischen 18 und 40 Kilometer lange Touren beschreibt eine Broschüre des Tourismusverbands Altes Land. Sie enthält zudem Tipps zur Anreise mit Bus, Bahn und Fähre.

Infos: www.urlaub-hamburg-altesland.de und www.tourismus-altesland.de

Die Geschenkidee!
HAMBURG erleben
Das Jahres-ABO
Das komplette Kulturprogramm für das ganze Jahr
11 Ausgaben frei Haus
Telefon: 040-63 67 02 41



11 Ausgaben für nur €29,-
inkl. Versandkosten

HERMAN VAN NELLEVEEN

Telefon: 040-63 67 02 41 e-mail: info@hamburg-erleben.com

MUSEUM DER ILLUSIONEN HAMBURG

Hereinspaziert in die faszinierende Welt der Illusionen! Wir werden deine Sinne täuschen und dich hinter's Licht führen. Besuche uns und finde heraus, dass nichts so ist wie es scheint – besonders im Museum der Illusionen! Bist du bereit für ein Abenteuer? Wir bieten dir eine Erfahrung für all deine Sinne – mit dem gewissen Aha und Wow-Effekt inklusive.



Optische Täuschungen · Der verkehrte Raum

Lilienstraße 14-16
20095 Hamburg, Tel. +49 40 3070 7105
www.hamburg.museumderillusionen.de

Deichtorhallen

ab Freitag 24. Oktober

INTO THE UNSEEN

The Walther Collection



© Cang Xin, Courtesy the artist and The Walther Collection, New York/Neu-Ulm.



© RongRong, Courtesy Three Shadows Photography Art Center, Beijing and The Walther Collection, New York / Neu-Ulm.

Als eine der weltweit renommiertesten Sammlungen globaler Fotografie umfasst die Walther Collection, die kürzlich dem Metropolitan Museum of Art geschenkt wurde, mehr als 6.500 Werke aus verschiedenen Genres und Regionen des afrikanischen Kontinents, Chinas und Japans.

INTO THE UNSEEN erforscht Themen wie Spiritualität, Trauma, Transformation und Bewegung in den Werken berühmter Fotograf*innen und Künstler*innen wie Yang Fudong, David Goldblatt, Santu Mofokeng, Eadweard Muybridge, Jo Ractliffe, Berni Searle, Cang Xin, Rong Rong, Rotimi Fani-Kayode und Em'kal Eyangkpa.

Die Ausstellung präsentiert zeitgenössische künstlerische Arbeiten, historische Werke und Alltagsfotografien, die das Feld des Sichtbaren überschreiten, und gliedert sich in vier multisensorische Kapitel. Die vielfältigen Sinnesregister der Fotografie aktivierend, lädt INTO THE UNSEEN dazu ein, die hörbaren, taktilen und



© Cang Xin, Courtesy the artist and The Walther Collection, New York/Neu-Ulm.



© Santu Mofokeng Foundation, Courtesy Lunetta Bartz, MAKER, Johannesburg and The Walther Collection, New York / Neu-Ulm.

affektiven Register der Fotografie anzuerkennen. Die Ausstellung untersucht, was es bedeuten würde, die Fotografie als ein Medium zu verstehen, das alle unsere Sinne anregt - vom haptischen (Berührung) über den akustischen (Klang) bis hin zum olfaktorischen (Geruch) und gustatorischen (Geschmack). Anstatt die Fotografie als ein Werkzeug der Kategorisierung zu verstehen, als eine Modalität zur Erfassung des Realen oder des Wahnen, überwinden die in dieser Ausstellung gezeigten Arbeiten die Grenzen zwischen dem Sichtbaren und dem Unsichtbaren, dem Geistigen und dem Körperlichen, dem Stummen und dem Hörbaren, dem Erinnern, dem Imaginierten und dem Verdrängen.

Deichtorhallen
Fr. 24.10. bis So. 26.04.2026
Tel.: 040-32103-200
www.deichtorhallen.de

Deichtorhallen

HUGUETTE CALAND A LIFE IN A FEW LINES

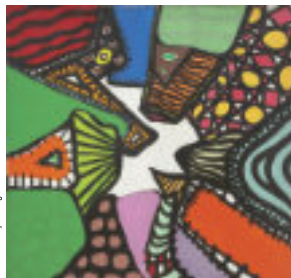


Foto: Courtesy of Huguette Caland Estate

Huguette Caland; Untitled, 1968. Huguette Caland Estate. © Courtesy of Huguette Caland Estate.

Die libanesischer Künstlerin Huguette Caland (1931–2019) widersetzte sich in ihrer fast fünfzigjährigen Karriere konsequent den gesellschaftlichen und ästhetischen Erwartungen ihrer Zeit. Ihr vielseitiges Lebenswerk aus drei Kontinenten steht im Mittelpunkt der in Kooperation mit dem Museo Nacional Centro de Arte Reina Sofia realisierten Ausstellung. Mit rund 300 Werken eröffnet die Schau A LIFE IN A FEW LINES in den Deichtorhallen einen neuen Blick auf Calands Schaffen. Sie thematisiert ihren Widerstand gegen soziale und sexuelle Normen und ihren Umgang mit einem Leben zwischen verschiedenen Kulturen und Orten. Calands künstlerisches Leben war geprägt von ihren Erfahrungen in Beirut, dem freigeistigen Paris und der Bohème in Venice, Kalifornien. Diese Orte spiegeln die politischen, kulturellen und sozialen Strömungen ihrer Zeit wider und beeinflussten ihre Werke nachhaltig. Ihre Kunst – oft sinnlich und mutig – befasst sich mit Themen wie Gemeinschaft, Urbanität, Liebe, dem Alternwerden und der Suche nach Identität.

Deichtorhallen
Fr. 24.10. bis So. 26.04.2026
Tel.: 040-32103-200
www.deichtorhallen.de

Die **NOVEMBER-AUSGABE** von **HAMBURG-ERLEBEN** ist ab 28. Oktober am Kiosk

Vorschau November



Foto: Stefan Branding

So. 12.11. 19.00 Uhr Laeiszhalle Großer Saal

Rainhard Fendrich

2025 wird ein besonderes Jahr für Rainhard Fendrich: Im Februar feiert der österreichische Musiker seinen 70. Geburtstag und sein 45-jähriges Bühnenjubiläum. Ein neues Studio-Album mit dem Titel »Wimperschlag« wird veröffentlicht, sechs Jahre nach seinem letzten Studio-Album »Starkregen«. Die Songs des neuen Albums bieten eine Mischung aus eingängigen Melodien und tiefgründigen Texten, oft mit humorvollen Anspielungen. Das Album ist auch eine persönliche Retrospektive, in der Fendrich auf sein Leben, Kindheit und Jugend zurückblickt. Die Konzerte werden neben neuen Liedern auch seine größten Hits und Kultsongs wie »Tango Korrupti«, »Macho Macho«, »Es lebe der Sport« und »Weus'd a Herz hast wia a Bergwerk« umfassen.

Sa. 22.11. 20.00 Uhr Laeiszhalle Großer Saal

Roxette

Roxette zählt zu den international bekanntesten Pop-Acts aus Schweden. Mit zahlreichen Chartplatzierungen und weltweit erfolgreichen Veröffentlichungen hat das Duo Musikgeschichte geschrieben. Sänger und Songwriter Per Gessle bringt gemeinsam mit der schwedischen Künstlerin Lena Philipsson die bekanntesten Titel von Roxette zurück auf die Bühne. Die Setlist enthält Songs, die über Jahrzehnte hinweg ein breites Publikum erreicht haben. Die Musik bleibt im Live-Format unverändert im Mittelpunkt – getragen von einer Band, die langjährige Wegbegleiter Roxettes vereint. Roxette wurde 1986 gegründet. Der internationale Durchbruch folgte Ende der 1980er Jahre. Alben wie »Look Sharp!«, »Joyride« oder »Tourism« erreichten hohe Platzierungen in den internationalen Charts.



Foto: Live Nation

Di. 25.11. 20.00 Uhr - Barclays Arena

Rod Stewart

Rod Stewart, eine unverwechselbare Ikone der Musikgeschichte, begeistert mit seiner einzigartigen Stimme, seinem Charisma und seinem unverkennbaren Stil seit Jahrzehnten ein weltweites Publikum. Seine Karriere erstreckt sich über zahlreiche Genres, darunter Rock, Soul, Folk, R'n'B und moderne Standards. Mit einer beeindruckenden Bilanz von mehr als 250 Millionen verkauften Tonträgern weltweit hat er unvergessliche Hits wie »Maggie May«, »Sailing«, »Da Ya Think I'm Sexy« und »Forever Young« geschaffen, die Generationen verbinden.

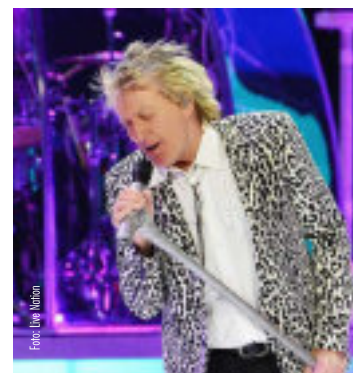


Foto: Live Nation

VORSCHAU NOVEMBER 25

KONZERTE / SHOWS

LIFE ON OUR PLANET IN CONCERT

Elbphilharmonie Großer Saal · Mo. 03. Nov. 20.00 Uhr
Info: www.elbphilharmonie.de

Suzi Quatro

CCH Saal I · Mi. 05. Nov. 20.00 Uhr
Info: www.cch.de

SIMPLY RED

Barclays Arena · Fr. 17. Okt. 20.00 Uhr
Info: www.barclays-arena.de

SWING DANCE ORCHESTRA

Laeiszhalle Großer Saal · Do. 20. Nov. 20.00 Uhr
Info: www.elbphilharmonie.de

REVOLVERHELD

Barclays Arena · Fr. 21. Nov. 20.00 Uhr
Info: www.barclays-arena.de

Theater

WI SÜND DE NE'EN – WOHNGEMEINSCHAFTEN

Ohnsorg Theater · Premiere So. 02. November 18 Uhr
Info: www.ohnsorg.de

ISMENE, SCHWESTER VON

Ernst Deutsch Theater, patthorm-Bühne
Premiere Fr. 07. November 19.30 Uhr
Info: www.ernst-deutsch-theater.de

MISS MERKEL – MORD IN DER UCKERMARK

Komödie Winterhuder Fährhaus
Premiere Fr. 07. November 19.30 Uhr
Info: www.komoedie-hamburg.de

GEFÄHRLICHE LIEBSCHAFTEN

Thalia Theater
Premiere Mi. 12. November 19.30 Uhr
Info: www.thalia-theater.de

DAS GROSSE HEFT

Schauspielhaus · Premiere Fr. 15. November 19.30 Uhr
Info: www.schauspielhaus.de

IMPRESSUM

Herausgeber & Verleger

HARTMUT KIEBER
CHART & DESIGN
CREATIV-AGENTUR FÜR WERBEGRAFIK UND MULTIMEDIA
Winterhuder Weg 42 · 22085 Hamburg
Tel.: 040-63 67 02 41 · Mobil: 0176 43692117
e-mail: info@hamburg-erleben.com
www.hamburg-erleben.com

Redaktionsleitung / Anzeigen / ABO Bestellung
Tel.: 040-63 67 02 41 · Mobil: 0176 43692117
e-mail: info@hamburg-erleben.com

Erscheinungsweise: monatlich, Juli/August Sommerheft
Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung.

Machen Sie sich oder
einem lieben Menschen
mit einem Jahresabo
eine Freude

**Jahres-
ABO nur
29€**



KONZERTE · THEATER · AUSSTELLUNGEN · ERLEBNIS-TIPPS
HAMBURG hat viel zu bieten und wir zeigen es Ihnen – immer vorausschauend
www.hamburg-erleben.com

Das HAMBURG-ERLEBEN Jahres-ABO
11 Ausgaben werden direkt frei Haus
geliefert.

Name / Vorname

Straße / Nr.

PLZ / Wohnort

Telefon

E-Mail



Ja, ich möchte das HAMBURG-ERLEBEN
Kulturmagazin ab sofort zum Jahres-
Vorzugspreis von nur 29,- Euro
inkl. Zustellkosten bequem zugeschickt
bekommen.

Datum / Unterschrift